

Kinderoper feiert in Meißen Premiere

Rochlitzer Schüler proben in Colditz gemeinsam mit anderen Regionalgruppen für ihre Aufführung

VON JANLEISSNER

Rochlitz/Meißen. Am Sonntag um 16.30 Uhr haben zwei Rochlitzer Grundschüler und 28 Gymnasiasten ihren großen Auftritt im Theater Meißen. Dann feiert die vierte Produktion des Projektes „La mia opera“ (übersetzt „Meine Oper“) Premiere. Seit September 2009 haben sich die 7- bis 13-jährigen Mädchen und Jungen unter Anleitung von professionellen Musikern und Schauspielern darauf vorbereitet.

Seit gestern laufen in der Jugendherberge im Schloss Colditz die letzten gemeinsamen Proben mit 90 weiteren Schülern der Regionalgruppen aus Püchau (Landkreis

Leipzig) und Arnsdorf (bei Dresden). Jede der drei Gruppen gestaltet jeweils einen Akt der Oper, die von den Kindern selbst entwickelt wurde. Sie haben die Geschichte unter dem Titel „Der Versuch der Welteroberung“ erdacht, Dialoge geschrieben, Musik komponiert, Kostüme und Kulissen gebastelt, führen Regie, singen und tanzen zur Aufführung. Die Rochlitzer Mädchen und Jungen sind für den zweiten Akt verantwortlich.

Neben dem Erfolgserlebnis der öffentlichen Premiere hat die Arbeit an der Oper nach Ansicht von Projektmanagerin Janine Fester vom Landesverband rhythmische Erziehung schon jetzt ein Ziel erreicht:

„Die Kinder haben Erfahrung mit der Arbeit in Gruppen gewonnen. So wurde ein soziales Miteinander gefördert.“ Das sei ein Ansinnen des Projektes, das unter anderem vom Kulturräum Erzgebirge-Mittelsachsen und dem sächsischen Sozialministerium gefördert wird. Am 18. März wird die aktuelle Produktion mit der Aufführung im Rahmen der Buchmesse im Frosch-Cafe in Leipzig abgeschlossen. Zuvor sind noch öffentliche Aufführungen der Kinderoper am 26. Februar im Stollberger Kindertheater Buratino sowie am 6. März in Döbeln zum Festival der Mittelsächsischen Kinder- und Jugendtheatertage geplant.

@ www.la-mia-opera.de



Anfang Dezember wurde der zweite Akt der aktuellen Produktion des Opernprojekts „La mia opera“ erstmals von C der Rochlitzer Regionalgruppe im Bürgerhaus vorgestellt.

-FOTO: MARIO HÖSEL/ARCHIV n